

Nr. 17/21, Jahrgang 18, Samstag, den 28. August 2021 • Bekanntmachungsblatt des Amtes

# Mecklenburgische *Schweiz*

## Öffnungszeiten des Amtes:

Di., Do., Fr. 08:30 -12:00 Uhr

Di. 14:00 -18:00 Uhr

Do. 14:00 -16:00 Uhr

Montag und Mittwoch geschlossen  
außerdem Termine nach Vereinbarung

*Amtsverwaltung*

*Mecklenburgische Schweiz Teterow*  
Tel. 0 39 96 1 28 00 • Fax 0 39 96 12 80 25

*Verwaltungsstelle Jördenstorf*

Tel. 03 99 77 35 10 • Fax 03 99 77 3 51 55



Foto: pixabay.com

## **Amtliches Bekanntmachungsblatt**

des Amtes Mecklenburgische Schweiz mit den Gemeinden

Alt Sührkow, Dahmen, Dalkendorf, Groß Roge, Groß Wokern, Groß Wüstenfelde, Hohen Demzin, Jördenstorf, Lelkendorf,  
Prebberede, Schorssow, Schwasdorf, Sukow-Levitzow, Thürkow und Warnkenhagen

## Amtsverwaltung Mecklenburgische Schweiz

Die Amtsverwaltung ist unter folgenden Telefonnummern erreichbar:

Ortsnetz Teterow            Ortsnetz Jördenstorf  
03996 1280 +            039977 351 +  
Durchwahlnummer        Durchwahlnummer  
Internet: www.amt-mecklenburgische-schweiz.de

### Öffnungszeiten des Amtes:

Di., Do., Fr.                    08:30 - 12:00 Uhr  
Di.                                14:00 - 18:00 Uhr  
Do.                                14:00 - 16:00 Uhr  
Montag und Mittwoch        geschlossen  
außerdem Termine nach Vereinbarung

### Ihre Ansprechpartner

Sitz der Verwaltung Teterow (T)  
Sitz der Verwaltungsstelle Jördenstorf (J)

Amtsverwaltung Mecklenburgische Schweiz Teterow  
Tel.: 03996 12800, Fax: 03996 128025

Verwaltungsstelle Jördenstorf  
Tel.: 039977 3510, Fax: **039977 35155**

Aufgabengebiet	Ansprechpartner	Durchwahlnummer	E-Mail
Zentrale		0	
Amtsvorsteher (T)	Rainer Mucke	10	amtsvorsteher@amt-ms.de
Leitende Verwaltungsbeamtin (T, J)	Karin Zillmann	11	karin.zillmann@amt-ms.de
<b>Fachdienst Zentrale Dienste</b>			
Fachdienstleiterin (J)	Petra Ebert	57	petra.ebert@amt-ms.de
Sekretariat Teterow	Petra Kirchner	10	petra.kirchner@amt-ms.de
Sekretariat Jördenstorf	Angelika Stelten	50	angelika.stelten@amt-ms.de
Personalwesen (J)	Regina Schmidt	62	regina.schmidt@amt-ms.de
Standesamt (J)	Vera Ziesemer	56	vera.ziesemer@amt-ms.de
Kindergärten, Schulen (J)	Juliane Schmidtke	53	juliane.schmidtke@amt-ms.de
Technischer Mitarbeiter (J)	Andreas Quandt	59	andreas.quandt@amt-ms.de
<b>Fachdienst Ordnungsverwaltung</b>			
Fachdienstleiterin Ordnungsverwaltung (T)	Alke Graunke	14	alke.graunke@amt-ms.de
Fachdienstleiter Ordnungsverwaltung (T)	Johannes Krings	31	johannes.krings@amt-ms.de
Ordnungsverwaltung (T)	Karline Janko	30	karline.janko@amt-ms.de
Ordnungsverwaltung (T)	Andreas Hartmann	64	andreas.hartmann@amt-ms.de
Wohngeld (J)	Regina Mamerow	61	regina.mamerow@amt-ms.de
Einwohnermeldeamt (J)	Cornelia Becker	63	cornelia.becker @amt-ms.de
Einwohnermeldeamt	Vivien Möller	32	vivien.moeller@amt-ms.de
<b>Fachdienst Bauverwaltung</b>			
Fachdienstleiter (T)	Hannes Fischer	22	hannes.fischer@amt-ms.de
Sachgebietsleiterin Liegenschaften (T)	Claudia Russow	24	claudia.russow@amt-ms.de
Bauleitplanung Erhebung von Straßenausbaubeiträgen, Veranlagung von Erschließungs- beiträgen, Karten- und Vermessungsunterlagen, Straßennamen und Hausnummern (T)	Beatrice Rendschmidt	34	beatrice.rendschmidt@amt-ms.de
Straßen, Wege, Straßenlampen, Landpachtverträge, Garagen, Miet- und Nutzungs- sowie Kaufverträge (T)	Antje Bernhardt	27	antje.bernhardt@amt-ms.de
<b>Fachdienst Finanzen</b>			
Fachdienstleiter (J)	Florian Lehmann	65	florian.lehmann@amt-ms.de
Kasse (J)	Gudrun Harm	66	gudrun.harm@amt-ms.de
Kasse (J)	Christin Koß	67	christin.koss@amt-ms.de
Kasse (J)	Lena Lange	74	lena.lange@amt-ms.de
Steuern (J)	Laura Speck	72	laura.speck@amt-ms.de
Steuern (J)	Ivonne Beck	71	ivonne.beck@amt-ms.de
Telefax Teterow		25	
Telefax Jördenstorf		55	

**Amt Mecklenburgische Schweiz**  
**Der Amtsvorsteher**  
von-Pentz-Allee 7, 17166 Teterow

**Beschäftigungs- und**  
**Qualifizierungsgesellschaft e. V. BOG**  
von-Pentz-Allee 7, 17166 Teterow

Tel. 03996 128021

**Amt Mecklenburgische Schweiz**  
**Der Amtsvorsteher**  
Verwaltungsstelle Jördenstorf  
Neue Str. 1, 17168 Jördenstorf

**Bereitschaftsdienst Stadtwerke Teterow GmbH**  
Tel. 03996 1533-30

**Amt Mecklenburgische Schweiz**  
von-Pentz-Allee 7, 17166 Teterow  
E-Mail: Wohnungen.teterow@gmx.de

**Eigenbetrieb Wohnungsverwaltung**  
Tel.: 03996 128015 oder 128017  
Fax: 03996 128025

## Amtliche Bekanntmachungen

### 7. Änderungssatzung der Gemeinde Hohen Demzin

#### über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Peene“ 2021

##### Die Präambel erhält folgende Fassung:

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern vom 13. Juli 2011 (veröffentlicht im GVOBl. M-V 2011, S. 777) und des § 3 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUVG) vom 04. August 1992, (GVOBl. M-V 1992, S. 458), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 14. August 2018 (GVOBl. M-V S. 338) sowie der §§ 2, 6, 16 und 17 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V 2005, S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 09. April 2020 (GVOBl. M-V S. 166, 179), wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Hohen Demzin vom 11.08.2021 folgende Änderungssatzung erlassen:

##### Artikel 1

- Der § 3 Abs. 3 der Gebührensatzung über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Peene“ ändert sich wie folgt:

##### § 3 Abs. 3

Die Gebühr wird nach Berechnungseinheiten festgesetzt. Es gelten folgende Berechnungseinheiten und Gebührensätze je Hektar

a)	1 Hektar (ha)	Waldfläche	14,25 €
b)	1 ha	Allgemeine Nutzung	24,25 €
c)	1 ha	Gebäude- und Freiflächen	144,25 €
d)	1 ha	Abbau-/Brach-/Unland/ Heide	14,25 €

e)	1 ha	Wasser	6,25 €
f)	1 ha	Ackerland	24,25 €
g)	1 ha	Grünland	24,25 €
h)	1 ha	Gartenland	24,25 €

Weist ein Grundstück mehrere der vorstehenden Nutzungsarten auf, so ist für jede Teilfläche mit einer anderen Nutzungsart die Gebühr getrennt zu ermitteln. Dies gilt nicht, wenn bei Gebäudeflächen Teile nicht baulich genutzt werden (z. B. Hof- und Gartenflächen).

##### Artikel 2

Die 7. Änderungssatzung der Gemeinde Hohen Demzin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Peene“ tritt rückwirkend zum 01.01.2021 in Kraft.

Gleichzeitig tritt der § 3 Abs. 3 der 6. Änderungssatzung vom 22.03.2019 außer Kraft.

Hohen Demzin, den 13.08.2021

*Marita Strüber*

**Bürgermeisterin**

Hiermit ist die vorstehende Satzung bekannt gemacht. Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese nach § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.

**Amt Mecklenburgische Schweiz  
Der Amtsvorsteher  
als Gemeindewahlbehörde**

### Bekanntmachung der Gemeindewahlbehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag und die Wahl zum Landtag Mecklenburg-Vorpommern

am 26. September 2021

- Das gemeinsame Wählerverzeichnis zu den oben aufgeführten Wahlen für die Wahlbezirke der Gemeinden Alt Sührkow, Dahmen, Dalkendorf, Groß Roge, Groß Wokern, Groß Wüstenfelde, Hohen Demzin, Jördenstorf, Lelkendorf, Prebberede, Schorssow, Schwasdorf, Sukow-Levitzow, Thürkow und Warnkenhagen

wird in der Zeit vom

**6. September 2021**

bis

**10. September 2021**

(20. bis 16. Tag vor der Wahl)

während der allgemeinen Öffnungszeiten

Dienstag	08.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	08.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	08.30 bis 12.00 Uhr

im Amt Mecklenburgische Schweiz, Von-Pentz-Allee 7, 17166 Teterow, Zimmer 001 - barrierefrei  
und in der Verwaltungsstelle Jördenstorf, Neue Str. 1, 17168 Jördenstorf, Zimmer 004 - barrierefrei  
(Ort der Einsichtnahme)

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit, der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

**Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis für die betreffende Wahl eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.**

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 10. September 2021 bis 12.00 Uhr, beim Amt Mecklenburgische Schweiz, Von-Pentz-Allee 7, 17166 Teterow, Zimmer 001 und in der Verwaltungsstelle Jördenstorf, Neue Str. 1, 17168 Jördenstorf, Zimmer 004 Einspruch einlegen.  
(16. Tag vor der Wahl)

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 4. September 2021 eine Wahlbenachrichtigung.  
(22. Tag vor der Wahl)
- Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen/ einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
- Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wahlscheine werden bei der Erfüllung der wahlrechtlichen Voraussetzungen für die Bundestagswahl und für die Landtagswahl getrennt erteilt.

- 4.1 Wer einen Wahlschein für die Bundestagswahl hat, kann an der Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis

**17 Mecklenburgische Seenplatte II – Landkreis Rostock III**

(Nummer und Name)

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises  
oder  
durch **Briefwahl**

teilnehmen.

- 4.2 Wer einen Wahlschein für die Landtagswahl hat, kann an der Wahl zum Landtag Mecklenburg-Vorpommern im Wahlkreis

**15 Landkreis Rostock III**

(Nummer und Name)

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises  
oder  
durch **Briefwahl**

teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 5.1 für die Wahl zum Deutschen Bundestag

- 5.1.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- 5.1.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung bis zum 5. September 2021 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung bis zum 10. September 2021 versäumt hat,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

- 5.2 für die Wahl zum Landtag Mecklenburg-Vorpommern

- 5.2.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter

5.2.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 2 und 3 der Landes- und Kommunalwahlordnung bis zum **3. September 2021** oder die Antragsfrist auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 16 Absatz 1 der Landes- und Kommunalwahlordnung bis zum **10. September 2021** versäumt hat,
- b) wenn sein Wahlrecht im Berichtigungs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindewahlbehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **24. September 2021**, 18.00 Uhr, bei der Gemeindewahlbehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. (2. Tag vor der Wahl)

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.1.2 Buchstabe a bis c und 5.2.2 Buchstabe a und b angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

6.1 für die Wahl zum Deutschen Bundestag

- einen amtlichen weißen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

6.2 für die Wahl zum Landtag Mecklenburg-Vorpommern

- einen amtlichen grünen Stimmzettel,
- einen amtlichen grünen Stimmzettelumschlag und
- einen amtlichen grünen Wahlbriefumschlag mit der Anschrift der Gemeindewahlbehörde.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindewahlbehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem unterschriebenen Wahlschein der Bundestagswahl bzw. den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem unterschriebenen Wahlschein der Landtagswahl so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen.

Die Wahlbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der **Deutschen Post AG** unentgeltlich befördert.

Sie können auch bei der auf den Wahlbriefen angegebenen Stelle abgegeben werden.

Teterow

, den 28.08.2021

Die Gemeindewahlbehörde

gez. Johannes Krings  
Gemeindewahlleiter

**Beglaubigte Abschrift**Aktenzeichen: **822 K 34/19****Amtsgericht Güstrow**

Güstrow, 09.08.2021

**Terminsbestimmung:**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Mittwoch, 13.10.2021	09:30 Uhr	Sitzungssaal 105b	Amtsgericht Güstrow, Franz-Parr-Platz 2 a, 18273 Güstrow

öffentlich versteigert werden:

**Grundbucheintragung;**

Eingetragen im Grundbuch von Poggelow Blatt 255

Gemarkung	Flur, Flurstück	m <sup>2</sup>
Schwasdorf	1, 224/1	11.505
Schwasdorf	1, 224/2	600

**Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):**

Am Gutshof 11 - 14 in 17168 Schwasdorf

Gutsanlage bebaut mit einem baufälligen, teilunterkellerten, eingeschossigen Gutshaus mit voll ausgebautem Dachgeschoss (Baujahr ca. 1850) sowie einer eingeschossigen Baracke, entkernt (Baujahr ca. 1970); Überbau eines Zwischenbaus auf das westliche Nachbargrundstück; es besteht Denkmalschutz;

**Verkehrswert:** 49.000,00 €**Weitere Informationen unter [www.zvg.com](http://www.zvg.com)**

Der Versteigerungsvermerk ist am 07.12.2020 in das Grundbuch eingetragen worden.

**Aufforderung**

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von

Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

**Hinweis:**

**Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.**

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden.

Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

*Fourmont***Rechtspflegerin**

Beglaubigt

Güstrow, 12.08.2021

**IMPRESSUM:****Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen des Amtes Mecklenburgische Schweiz.**

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30  
E-Mail: [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Amt Mecklenburgische-Schweiz  
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
unter Anschrift des Verlages. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln allein die Meinung des Verfassers wider.  
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.

**Anzeigen: [anzeigen@wittich-sietow.de](mailto:anzeigen@wittich-sietow.de)**

Auflage: 4.400 Exemplare; Erscheinung: 14-täglich sonnabends (ist dieser zugleich ein Feiertag, am Werktag davor)

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremd-

beilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



## Amtliche Informationen

**Amt Mecklenburgische Schweiz**  
Eigenbetrieb Wohnungsverwaltung

### Wohnungsangebote

**Folgende Wohnungen werden zur Vermietung angeboten:**

**Büro Teterow**

**Telefon 03996 128015 o. 128017**

#### Gemeinde Alt Sührkow

##### OT Alt Sührkow

1-R-Wohnung	35,60 m <sup>2</sup>	KM 164,01 €
2-R-Wohnung	55,30 m <sup>2</sup>	KM 262,93 € großer Küche und 2 Kammern
2-R-Wohnung	51,00 m <sup>2</sup>	KM 274,52 €
3-R-Wohnung	51,40 m <sup>2</sup>	KM 258,12 €

#### Gemeinde Schorssow

##### OT Schorssow

3-R-Wohnung	59,93 m <sup>2</sup>	KM 265,69 € mit Balkon
-------------	----------------------	------------------------

#### Gemeinde Dalkendorf

##### OT Dalkendorf

2-R-Wohnung	46,00 m <sup>2</sup>	KM 215,00 €
3-R-Wohnung	57,00 m <sup>2</sup>	KM 257,65 €

#### Gemeinde Groß Roge

##### OT Groß Roge

3-R-Wohnung	57,90 m <sup>2</sup>	KM 328,60 €
-------------	----------------------	-------------

##### OT Klein Roge

1-R-Wohnung	32,80 m <sup>2</sup>	KM 158,65 €
2-R-Wohnung	52,36 m <sup>2</sup>	KM 238,87 €

#### Gemeinde Groß Wokern

##### OT Groß Wokern

1-R-Wohnung	34,40 m <sup>2</sup>	KM 183,70 € mit gr. Küche
2-R-Wohnung	54,34 m <sup>2</sup>	KM 260,49 € mit gr. Küche
1-R-Wohnung	32,00 m <sup>2</sup>	KM 182,20 €
2-R-Wohnung	45,50 m <sup>2</sup>	KM 241,78 €
2-R-Wohnung	44,40 m <sup>2</sup>	KM 236,12 € DG
2-R-Wohnung	51,40 m <sup>2</sup>	KM 258,50 €
3-R-Wohnung	62,30 m <sup>2</sup>	KM 305,83 €

#### Gemeinde Hohen Demzin

##### OT Hohen Demzin

2-R-Wohnung	45,90 m <sup>2</sup>	KM 219,36 €
3-R-Wohnung	58,60 m <sup>2</sup>	KM 270,25 €
2-R-Wohnung	54,49 m <sup>2</sup>	KM 247,14 €
2-R-Wohnung	52,74 m <sup>2</sup>	KM 208,21 €

#### Gemeinde Dahmen

##### OT Großen Luckow

1-R-Wohnung	34,92 m <sup>2</sup>	KM 197,15 €
2-R-Wohnung	36,40 m <sup>2</sup>	KM 212,54 € DG
2-R-Wohnung	46,24 m <sup>2</sup>	KM 257,68 €
3-R-Wohnung	56,00 m <sup>2</sup>	KM 300,16 €

##### OT Ziddorf

2-R-Wohnung	44,92 m <sup>2</sup>	KM 228,33 €
-------------	----------------------	-------------

#### Gemeinde Warnkenhagen

##### OT Gottin

3-R-Wohnung	62,44 m <sup>2</sup>	KM 302,72 € große Küche und 2 Kammern
2-R-Wohnung	52,44 m <sup>2</sup>	KM 255,03 € große Küche und 2 Kammern

#### Gemeinde Groß Wüstenfelde

##### OT Groß Wüstenfelde

3-R-Wohnung	79,17 m <sup>2</sup>	KM 358,51 €
-------------	----------------------	-------------

##### OT Matgendorf

3-R-Wohnung	57,30 m <sup>2</sup>	KM 312,48 €
-------------	----------------------	-------------

#### Gemeinde Jördenstorf

##### OT Jördenstorf

1-R-Wohnung	22,40 m <sup>2</sup>	KM 115,96 €
2-R-Wohnung	44,50 m <sup>2</sup>	KM 213,49 €
3-R-Wohnung	58,90 m <sup>2</sup>	KM 279,31 €
3-R-Wohnung	56,20 m <sup>2</sup>	KM 240,14 €
3-R-Wohnung	63,00 m <sup>2</sup>	KM 298,73 €
4-R-Wohnung	72,70 m <sup>2</sup>	KM 325,71 €
4-R-Wohnung	74,00 m <sup>2</sup>	KM 353,23 € große Küche/ Speise- u. Abstellkammer

##### OT Klenz

3-R-Wohnung	55,20 m <sup>2</sup>	KM 298,46 €
2-R-Wohnung	40,74 m <sup>2</sup>	KM 215,06 €

#### Gemeinde Thürkow

##### OT Todendorf

3-R-Wohnung	61,02 m <sup>2</sup>	KM 357,64 €
4-R-Wohnung	72,00 m <sup>2</sup>	KM 350,00 €

#### Gemeinde Leikendorf

##### OT Leikendorf

2-R-Wohnung	34,10 m <sup>2</sup>	KM 151,29 €
2-R-Wohnung	59,50 m <sup>2</sup>	KM 267,50 €
3-R-Wohnung	65,20 m <sup>2</sup>	KM 295,27 €

##### OT Küsserow

2-R-Wohnung	46,30 m <sup>2</sup>	KM 236,15 €
3-R-Wohnung	58,00 m <sup>2</sup>	KM 286,98 €

#### Gemeinde Sukow-Levitzow

##### OT Levitzow

2-R-Wohnung	56,80 m <sup>2</sup>	KM 261,28 €
-------------	----------------------	-------------

Die Übersicht über sämtliche Wohnungen finden Sie auch auf der Internetseite des Amtes Mecklenburgische Schweiz.

[www.amt-mecklenburgische-schweiz.de](http://www.amt-mecklenburgische-schweiz.de)

#### Amt Mecklenburgische Schweiz

##### Der Amtsvorsteher

- Bauamt -

### Breitbandausbau

Sehr geehrte Einwohner\*innen,

gegenwärtig führt die Landwerke M-V Breitband GmbH Bauarbeiten zur Verlegung von Glasfaserkabeln zum Breitbandausbau in den Gemeinden Dahmen, Hohen Demzin und Schorssow durch.

Hierdurch kann es zu zweitweisen Behinderungen kommen.

Ich bitte um Verständnis.

Im Auftrag

**Claudia Russow**

### Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“

Im Zeitraum vom **06.09.2021 - 26.09.2021** erfolgt die

#### Wasserrählerablesung

in den Ämtern Gnoien (einschließlich Stadt Gnoien) sowie Mecklenburgische Schweiz durch die Mitarbeiter der Stadtwerke Teterow GmbH.

Bitte nutzen Sie auch die Möglichkeit, Ihren Zählerstand online zu melden. (Internetseite: [sw-teterow.de](http://sw-teterow.de))

*Iris Hanf*

**Marketing**

## Aus den Gemeinden

### Wir gratulieren

#### Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der amtsangehörigen Gemeinden des Amtes Mecklenburgische Schweiz gratulieren Ihnen zum Geburtstag.

##### In den Gemeinden:

###### Groß Roge

am 04.09. Frau Gertrud Bartz zum 90. Geburtstag

###### Groß Wüstenfelde

am 10.09. Herrn Walter Bail zum 85. Geburtstag

###### Hohen Demzin

am 08.09. Herrn Wilfried Duwentester zum 75. Geburtstag

###### Lelkendorf

am 04.09. Herrn Gerd Tietz zum 80. Geburtstag

###### Prebberede

am 04.09. Herrn Klaus Träger zum 85. Geburtstag

###### Schorssow

am 11.09. Frau Ilona Frey zum 70. Geburtstag

###### Schwasdorf

am 01.09. Frau Brigitte Mönning zum 85. Geburtstag

Für den Fall, dass Sie eine Veröffentlichung Ihrer Daten nicht wünschen, teilen Sie dies bitte rechtzeitig, innerhalb von zwei Monaten, dem Amt Mecklenburgische Schweiz, v.-Pentz-Allee 7, 17166 Teterow oder unter den folgenden Telefonnummern 03996 128032 oder 039977 35163 Sachgebiet Einwohnermeldeamt mit.



### Alt Sührkow

#### Vorstellung Projektkonzept: Wasserstoff aus erneuerbarem Strom in Alt Sührkow

Vor ein paar Wochen habe ich im Garten vom Milchhof Alt Sührkow ein Projekt zur Energieerzeugung aus erneuerbaren Energien vorgestellt. Ich halte das Projekt persönlich für wichtig, weil es Antworten auf einige drängende Fragen liefert und unsere Gemeinde weiterentwickelt: Es verbessert die Gemeindefinanzen von Alt Sührkow, es sichert die Wärmeversorgung in Neu und Alt Sührkow sowie den Betrieb des Milchhofs Alt Sührkow - und über die Produktion von Wasserstoff wirken wir über die Gemeinde hinaus: Wir erzeugen klimaneutralen Treibstoff aus erneuerbaren Energien für die Region.

##### Worum geht es?

Am Anfang steht die Stromerzeugung aus Sonnenenergie. Dann wird auf dem Milchhof mit dem Strom Wasserstoff hergestellt und gleichzeitig Wärme gewonnen. Der Wasserstoff soll in Mal-

chin an einer öffentlichen Tankstelle für Wasserstofffahrzeuge (PKW, Busse, LKW) angeboten werden und den Nahverkehr versorgen. Und mit der Wärme kann man Häuser in Alt und Neu Sührkow versorgen.

##### Was nutzt das?

Es werden Strom, Wärme und Treibstoff regional und CO<sub>2</sub>-frei hergestellt. Das ist gut fürs Klima. Und wir erzeugen unsere Energie zukünftig selbst: Erneuerbarer Treibstoff aus Mecklenburg-Vorpommern.

Darüber hinaus hat der Bundestag vor wenigen Wochen eine neue Art der Beteiligung ermöglicht: Die Gemeinde kann jetzt an der Stromerzeugung direkt finanziell beteiligt werden. Sie erhält einen garantierten Anteil des Erlöses und kann so wichtige Projekte wie beispielsweise die Erneuerung des Bürgersteigs in Alt Sührkow angehen. Die Gemeinde erhält bis zu 0,2 Cent pro Kilowattstunde. Das klingt zunächst nicht viel. Ist aber bei einem Solarpark mit rund 50 Megawatt Leistung üblicherweise ein Betrag von mehr als 80.000 Euro pro Jahr. Zusätzlich wird die Gemeinde Gewerbesteuern einnehmen.

Von der Wärmeversorgung profitieren die Bürgerinnen und Bürger von Alt und Neu Sührkow ganz direkt, denn es ist eine CO<sub>2</sub>-freie Wärmeversorgung, die heute schon nicht teurer ist als Erdgas. Und in Zukunft wird der Preis von Erdgas und Heizöl noch stärker ansteigen, weil er mit einer wachsenden CO<sub>2</sub>-Abgabe belastet ist.

Und schließlich gibt die Wasserstoffherzeugung dem Milchhof Alt Sührkow ein weiteres Standbein neben dem Milchverkauf bzw. dem schwankenden Milchpreis.

##### Was sollte man wissen?

Bei der Versammlung im Juni gab es einigen Gegenwind, insbesondere bei der Frage des Standort der Photovoltaikanlage. Daher möchte ich über die Hintergründe des Projekts aufklären.

#### 1. Lage des Grundstücks: Abwägungen

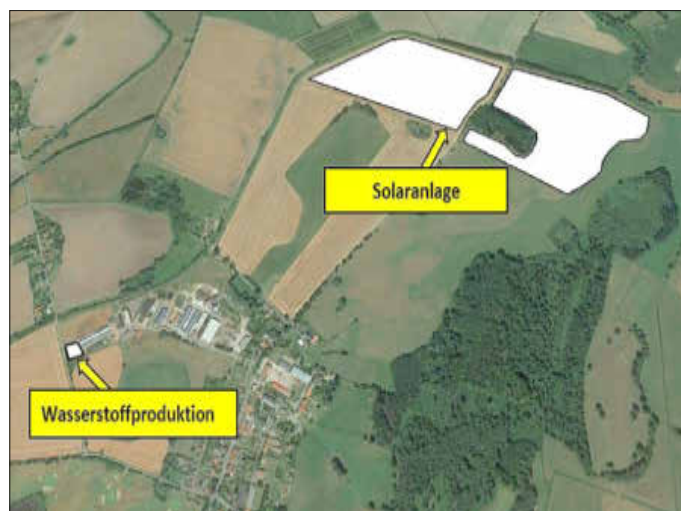


Foto: GP JOULE

1. Die Solaranlage soll 800 m hinter Alt Sührkow auf dem jetzigen Acker gebaut werden.
2. Die Wasserstoffproduktion soll auf dem Gelände des Milchhofs entstehen. Bei der Auswahl des Grundstücks wurde gründlich überlegt und viele Kriterien herangezogen, um eine ideale Lage zu finden: Das Land schreibt vor, dass nur Flächen mit unter 40 Bodenpunkten genutzt werden dürfen. Weiterhin müssen die Flächen in der Nähe der Wasserstoffproduktion sein. Außerdem wurde darauf geachtet, dass keine Biotope bebaut werden. Und die Flächen sollten so liegen, dass sie die Anwohner möglichst wenig beeinträchtigen. All diese Aspekte wurden bedacht, als wir diese Fläche ausgewählt haben



## 2. Sichtbarkeit: Versteckt hinter Büschen und Bäumen

Der Solarpark wird von Alt Sührkow aus kaum zu sehen sein. Wenn man am Peeneweg steht und nach Norden blickt, ist der Park 800 Meter Luftlinie entfernt. Entlang der Peene stehen bereits heute Bäume. Der Park selbst ist 3 Meter hoch. Vor dem Solarpark wird ein Sichtschutz gepflanzt, z. B. Büsche. Am Ende wird man den Park hinter den Büschen und vor den Bäumen ohne Fernglas von Alt Sührkow aus nicht wahrnehmen können. Wenn man mit dem Auto die Kreisstraße von Alt Sührkow nach Groß Markow fährt, würde der Park für knapp 400 Meter zu beiden Seiten der Straße liegen. Auch hier können Büsche gepflanzt werden. Vom Auto aus wäre die Solaranlage lediglich im Vorbeifahren kurz sichtbar.

## 3. Naturschutz: Die Biodiversität steigt

Die Solaranlage würde auf 44 Hektar gebaut werden, die derzeit als Ackerfläche genutzt werden. So eine Solaranlage muss selbstverständlich naturschutzrechtlich genehmigt werden.

Der Naturschutzbund Deutschland e. V. (NABU) hat festgestellt, dass eine Solaranlage förderlich für die Biodiversität sein kann, wenn bestimmte Vorgaben eingehalten werden. Diese werden im Genehmigungsprozess verpflichtend festgelegt. Das zuvor intensiv beackerte Land muss dabei so bepflanzt werden, dass Insekten und Kleintiere eine gesunde Umgebung haben. Eine naturnahe Hecke wird angelegt. Kleine Tiere müssen die Einzäunung überwinden können. Auch ist es üblich, dass höchstens zweimal im Jahr gemäht wird. So haben Insekten und andere wertvolle Kleintiere einen Rückzugsraum. Außerdem wird im Verfahren geprüft, ob Schneisen für Wildtiere anzulegen sind. An diese vom Naturschutzbund miterarbeiteten Vorgaben werden wir uns halten.

An der Peene bleibt der vorhandene Pufferstreifen (Grasland) bestehen. Der Standort der Solaranlage bietet darüber hinaus eine Pufferfläche vor der Peene. Pflanzenschutzmittel aus der Landwirtschaft landen daher nicht im Fluss.

## 4. Sicherheit der Wasserstoffproduktion

Die Sicherheit der Wasserstoffproduktion steht bei der Genehmigung an erster Stelle. Wasserstoffherzeugung und Speicherung ist aber nichts Neues. Die chemische Industrie arbeitet seit einem Jahrhundert mit riesigen Mengen Wasserstoff - und die sicherheitstechnischen Erfahrungen sind sehr gut.

Darüber hinaus werden auch die erlaubten Geräuschpegel genau vorgegeben und eingehalten. An der Produktionsanlage entstehen erfahrungsgemäß Schallwerte von ca. 60 Dezibel (dB). Dies entspricht dem normalen Straßenlärm von PKW in 10 Metern Entfernung.

### Was sind die nächsten Schritte?

Der gesetzlich vorgegebene Prozess sieht vor, dass im ersten Schritt ein sogenannter Aufstellungsbeschluss beantragt wird. Das Projekt ist damit allerdings noch nicht genehmigt. Der Aufstellungsbeschluss bedeutet nur, dass ein Planungsverfahren eröffnet wird. Dieses umfasst das sogenannte Bauleitplanverfahren und ein gesondertes Genehmigungsverfahren.

In diesen Verfahren werden Beeinträchtigungen betrachtet, insbesondere auch natur- und umweltrechtliche Belange. Auch etwaige Einwände der einzelnen Bürger können an dieser Stelle des Verfahrens berücksichtigt werden.

Da sich das Projekt noch ganz am Anfang befindet, sind auch noch nicht alle Rahmenbedingungen klar und bergen Unsicherheiten. Dazu gehören beispielsweise die Kosten des Netzanschlusses, die einen erheblichen Teil ausmachen. Die Projektlaufzeit bis zur Inbetriebnahme beträgt üblicherweise 3 Jahre.

### Wer ist GP JOULE?

Die GP JOULE GmbH hat ihren Sitz in Schleswig-Holstein. Das Unternehmen wurde von den beiden Landwirten Heiner Gärtner und Ove Petersen (daher „GP“) 2009 gegründet. GP JOULE baut große Solarparks, Windkraftanlagen, Ladeinfrastruktur für Elektroautos, Wärmenetze und seit neuestem auch Wasserstoffproduktionsanlagen sowie Wasserstofftankstellen. Die Pro-

jekte sind vor allem in Deutschland.

Ein ähnliches Projekt hat GP JOULE bereits in Nordfriesland umgesetzt, wo schon heute Busse mit Wasserstoff fahren. Und auch die Wärme wird im naheliegenden Ort genutzt. Im Internet kann man dies hier sehen:

<https://www.gp-joule.de/referenzen/efarm>

<https://www.bosbuell-fernwaerme.de>

Wer Lust hat, sich die Anlagen in Nordfriesland einmal anzuschauen, kann mich gerne ansprechen. Bei Fragen und Anmerkungen zu dem Projekt stehe ich als Ansprechpartner gern zur Verfügung.

*Dr. Fabian Sösemann*

**Bereichsleiter Business Development**

GP JOULE GmbH

Tel.: 0174 9245328



**Gemeinde Dalkendorf**  
**Der Bürgermeister**

## Aus der Gemeinde Dalkendorf

Die Gemeinde beteiligt sich an dem Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“.

Auf Initiative unserer Frauen aus dem Kultur- und Feuerwehrförderverein und dem Frauentreff wurde eine umfangreiche Dokumentation über unsere Gemeinde erarbeitet.

Am 14. September um 13.00 Uhr findet dann die Begehung unserer Gemeinde durch eine kreisliche Bewertungskommission statt.

Bereits am 03. September kommt der Innenminister Herr Herr Renz nach Dalkendorf, um uns den Bescheid über die Übernahme der restlichen Altschulden zu übergeben. Herr Renz kandidiert, wie auch ich, für den Landtag des Wahlkreises 15.

Die Fördermittel für die Erneuerung des Bürgersteiges und der Straßenbeleuchtung in Bartelshagen für 2021 wurden abgelehnt. Auf der letzten Gemeindevertreter Sitzung haben wir erneut einen Beschluss für die Beantragung von Fördermitteln für 2022 gefasst.

Jetzt hat auch unsere Gemeinde einen öffentlichen Bücherschrank, dieser steht am Feuerwehrgebäude. Für die Füllung dieses Schrankes haben wir bereits viele Romane, Krimis und Liebesgeschichten. Es fehlen uns noch besonders Märchen- und Kinderbücher, Reisebeschreibungen und Kochbücher. Wer so etwas nicht mehr benötigt, kann uns diese vorbeibringen. Alle Bücher sind zum ausborgen, tauschen oder mitnehmen.

Für den Verein, den Frauentreff und besonders für die Freiwillige Feuerwehr wird noch Nachwuchs benötigt. Wer Lust hat hier mitzumachen, ist gerne gesehen.

*Müller*

**Bürgermeister**



## Preisskat

**Wir sind wieder da!**

Wann? am 04.09.2021 um 19:00 Uhr

Wo? Groß Roge in der Feuerwehr

Einsatz 10 Euro

Teilnehmen kann jeder, der geimpft, genesen oder getestet ist.

Nachweis bitte mitbringen!



*playing-cards*

**Freiwillige Feuerwehr Groß Roge**

## Groß Wokern

### Wegweisend - es geht weiter

Am 10.08.2021 trafen sich Vereine aus der Gemeinde Groß Wokern, um gemeinsam über das kulturelle Dorfleben zu beraten. Vertreter vom Musikverein Glückauf, Bootsanlegerverein, Sportverein, Schulförderverein, Feuerwehrverein, der Ortsgruppe Volkssolidarität, der Wählergemeinschaft Nienhagen sowie Fam. Feldmann haben miteinander über die Belebung des Dorflebens, wie z. B. Oktoberfeuer, Kastanienfest und Adventsmarkt in Groß Wokern diskutiert.

Was ist machbar? Vieles ist machbar. Es müssen nur alle gemeinsam an einem Strang ziehen. Es soll auch kein neuer Verein gegründet werden, um solche Veranstaltungen zu organisieren. Die Idee dahinter ist, dass alle Vereine, die in der Gemeinde schon ihre Berechtigung haben, gemeinsam - Hand in Hand - zusammenarbeiten.

Es wurde der Vorschlag unterbreitet, nach langer Zeit einen Adventsmarkt auf dem Dorfanger zu organisieren. Diese Idee kam gut an und wir haben uns darauf geeinigt, sofern es die Bedingungen zulassen, am 27.11.2021 in der Zeit von 14:00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr dieses Event durchzuführen.

Der Gedanke dahinter: ein kleiner gemütlicher Weihnachtsmarkt, bei dem sich alle Vereine mit einbringen können, um für das leibliche Wohl in der Adventszeit zu sorgen, aber auch jedem aus der Gemeinde die Möglichkeit zu geben, mit eigenen Ideen einen Stand selbstgemachten oder selbstgebastelten Produkten zu betreiben. Es soll kein kommerzieller Weihnachtsmarkt werden.

Wir möchten auf diesem Wege noch mehr Leute anregen, sich dort mit eigenen Ideen einzubringen.

Wer also Lust und Ideen hat, schreibt diese mit Namen u. Telefonnummer (für eventuelle Rückfragen) auf und steckt dies bis Anfang Oktober in den Briefkasten des Feuerwehrvereins, Klein Wokerner Weg 4.

Beim nächsten Treffen der Vereine werden dann die Feinabreden gemacht. Geduldet euch bis Mitte/Ende Oktober, dann kommen auch die entsprechenden Infos.

Wir hoffen auf gutes Gelingen.

Jens Schmidt

## Schorssow

### Wenn Frünn sik drapen

Ja, dat wier'n Freud, endlich künn sik de plattdütschen Frünn von Förderverein Reuter-Museen in Stemhagen drapen. De Autofahrt wier för uns dörch starke Rägengüsse beschwerlicher

as süß. As wi denn über up den Museumshoff ankem, empfüng uns'n fomiläre Stimmung, ok wenn allet een bäten lütter wier.

Dat Museumstim har den leckeren Kauken so upbugt, dat man schon bit Henkieken Appetit krech. Natürlich gülln hier ok de drei ggg.

De Begrüßung dörch de Vörsitterin Frau Drefahl, wier taun Deil noch von Rägen begleitet. As dat Geburtsdachskind in uns Runn mit dat Leed „Freude schöner Götterfunken...“ überrascht wür, wull so-gor de Sünn rutkieken.

Nu wier dat über anne Tiet, uns ierst'n bäten tau vernüchtern. Schad wier nur, dat man nich alle Leckerien präuben künn.

Un denn vertellten E. Händler un U. Mitsching-Viertel, de beiden Autorinnen, wie ehr Bauk „Problemzone Ostmann?“ entstahn is. Dortau hemm sei 39 Mannslüd ut de ehemaligen Ostbezirke tau verschiedene Bereiche befragt.

Väles kem mi bekannt vör un bestärkte mine Meinung: Nich allet wier sooo schlecht inne DDR. Intwischen flög de Tiet dorhen, de gauden Gespräche wiern Wellnis för de Seel.

Wecker denn mücht, künn noch heite Würstchen mit Brot, Semp, Ketschap un Gurken äten. Dat wier een kommodigen Nahmeddach!! Wi bedanken uns ganz hartlich för de gauden Ideen bi dat Museumstim un den Förderverein un wi freuden uns schon up de lütte Ufohrt in September.

Bet dorhen sech ik tschüß juch Antje Brinckmann



Foto: A. Brinckmann

## Sukow-Levitzow

### Liebe Kinder der Gemeinde Sukow-Levitzow im Alter von 4 - 8 Jahren,

wir möchten mit euch jeden 2. Freitag im Monat einen Spiel- und Spätnachmittag verbringen. Los geht es am **03.09.2021 um 16:00 Uhr vor dem Gutshaus in Levitzow**. Bitte bringt Sportbekleidung mit.

Wir freuen uns auf euch.

Der Heimatverein Levitzow

**Die nächste Ausgabe erscheint am 11. September 2021.**

**Redaktionsschluss ist der 01. September 2021.**

Bitte beachten Sie, dass später eingehende Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden können!



Foto: pixabay.com

## Schul- und Kitanachrichten

### Evangelische Schule Walkendorf

#### Einschulung in Walkendorf

Schon auf dem Weg zur Schule sehe ich mehrere geschmückte Zäune „Alles Gute zur Einschulung“ und am Café steht ein Hinweis „Heute wegen Einschulung geschlossen“. Spätestens dann wird mir klar, dass Walkendorf eine Dorfgemeinschaft mit vielen Kindern hat. Und einige davon gehen auch in unsere Schule: die Evangelische Schule Walkendorf!

In unserem feierlichen Gottesdienst am Samstag, den 31.07.2021, durften wir 18 neue Erstklässler begrüßen. Trotz der Corona-Beschränkungen war die Kirche gut gefüllt, weil die Kleinen natürlich Eltern und Geschwister mitgebracht hatten. Die ersten beiden Reihen waren besetzt mit schick gekleideten neugierigen 6- und 7-jährigen (und sogar einer 5-jährigen), die gespannt warteten, was in diesem Einschulungsgottesdienst so auf sie zukommen würde. Wir lasen ihnen eine Geschichte vor und sangen gemeinsam Lieder, die Mut machen sollen für diesen neuen Lebensabschnitt. In den Liedern ging es um das Vertrauen auf die neuen Wege und die Wegbegleiter, die natürlich niemanden allein gehen lassen. Auch in der Geschichte „Ein steiniger Weg“ war das Zusammenhalten Vieler und das gegenseitige Helfen für Einzelne das Thema. Endlich war es soweit: die Kinder wurden von ihren Lerngruppenleiterinnen nach vorne gerufen und erhielten ein Namensschild und ein Schul-T-Shirt, das sie bei festlichen Anlässen oder auf Ausflügen immer wieder tragen sollen. Zum Fototermin vor dem Altar störten die Masken kaum, denn die Kinder strahlten über das ganze Gesicht und winkten fröhlich ihren Eltern zu. Nachdem sie von Pastorin Kiesow gesegnet wurden, wurden auch noch unsere neuen Team-Mitglieder herzlich begrüßt. Anschließend ging es in die Schule, wo die Kinder schon ihre erste „Schulstunde“ erhielten, während sich die Eltern auf dem Schulhof die Zeit vertrieben. Die Schultüten lagen vorbereitet unter dem Ginkgo-Baum auf dem Schulhof, wo sie dann bald von ihren Besitzern entgegengenommen wurden – aber nicht, ehe sie nicht das Lied „Herr, wir bitten, komm und segne uns“ vorgetragen hatten, das sie in der ersten Stunde gelernt hatten und das sie nun jede Woche auf ihren Weg in die Schule begleiten wird.

#### Antje Schulz



Foto: René Thoma



### Kita „Kleiner Maulwurf“ Groß Wokern

#### Unser Müllprojekt ist schon im vollem Gange!



Foto: J. Rogge

Seit dieser Woche ist unser neues Projekt „**Nicht einfach in die Tonne- wir werden Wertstoffprofis**“ gestartet.

Es gibt so viel Müll, was täglich in unserer Kita zusammenkommt.

Aber nicht nur drinnen gibt es viel zu finden.



Foto: A. Götz

Auf unserem Hof haben wir auch allerhand gesammelt. Mit vielen Eimern ging es los, auf der Suche nach dem Müll. Natürlich wurde auch dieser im Anschluss gleich getrennt. Wir sind gespannt, was wir alles in dieser Woche an Müll in unserer Kita ansammeln.

**J. Rogge**

## Vereine und Verbände

### Volkssolidarität - Ortsgruppe Schorssow

#### Es schmeckt das Grillfleisch wieder ...

Die Grillmeister hatten eingeladen und sie waren gern und zahlreich gekommen, die Mitglieder und Freunde der Volkssolidaritätsgruppe Schorssow.

Die Stirnseite unseres Museums mit der überdachten Sitzzecke und einer hervorragend gemähten Grasfläche war die Wirkungs-

stätte unserer Akteure.

Hier waren wir aber nicht die einzigen, denn dieses Areal wurde ebenfalls von den Gemeinderatsmitgliedern genutzt, die den Innenminister von MV erwarteten. Das tat unserer Veranstaltung aber keinen Abbruch.

Der Rauch stieg bereits aus den zwei Grillen auf, als am späten Nachmittag unsere Besucher eintrudelten. Hier im Freien gab es (corona-entsprechend geimpft) kräftiges Händeschütteln und herzliche Umarmungen, bevor jeder seinen Platz an einer langen Tafel im Museum aufsuchte. Zu erzählen nach dieser langen Wiedersehenspause gab es viel: oft auch wenig Erfreuliches und für Betroffenheit sorgten persönliche Schicksalsschläge. Wir „Alten“ schauen alle auf ein bewegtes Leben zurück - aber auch mutig nach vorn.

Und den heutigen Tag wollten wir genießen. Dazu trugen natürlich die mitgebrachten Delikatessen bei, aber vor allem die auf den Punkt gegrillten Kammscheiben unserer Meistergriller!

Satt und zufrieden, aber auch glücklich über den Gedankenaustausch in der wiedergefundenen Gemeinschaft freuen sich alle schon auf die nächste Begegnung. Für heute geht ein Dankeschön an alle, die zum Gelingen des Treffens beigetragen haben.

### Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Schorssow



Foto: Tiedtke

## Förderverein Bürgerhaus der Gemeinde Warnkenhagen e. V.



### Barockmusik vom Feinsten

**Am 12. September um 11:00 und 16:00 Uhr in der Kirche zu Warnkenhagen**

Kann es etwas Schöneres geben als ein Konzert mit Antonio Vivaldis „Die vier Jahreszeiten“ in der ehrwürdigen alten Dorfkirche zu Warnkenhagen? Doch, es kann. Nämlich dann, wenn Prof. Erich Wolfgang Krüger mit dem Bach-Collegium der Ilmfestspiele Weimar zu Gast ist und auf seine unnachahmlich charmante und sachkundige Art den Zuhörer in Vivaldis Welt entführt!

Im Bach-Collegium finden sich jedes Jahr aufs Neue befreundete Musiker zum gemeinsamen Musizieren zusammen - allesamt Meister ihres Fachs. Erich Wolfgang Krüger ist Professor für Viola an der Franz-Liszt-Hochschule Weimar, Professor Frithjof Grabner lehrt Kontrabass in Leipzig, beide sind die künstlerischen Leiter unseres Internationalen Sommerfestivals Johann Heinrich von Thünen. Und beide haben exzellente junge Musiker mitgebracht, darunter auch Prof. Florian Richter, Viola, der sich vor nicht allzu langer Zeit noch als Student in Göttingen während des Meisterkurses auf sein Examen vorbereitete!

Es sind auch in diesem Jahr ganz junge Musiker dabei, drei Violinisten, die gerade erst am Anfang einer großen Karriere stehen und sich mit beeindruckendem Können und jugendlichem Feuer einbringen.

Clara Heise, Charlotte Thiele und Stefan Zientek sind vielfache Preisträger bedeutender musikalischer Wettbewerbe und werden abwechselnd den Solopart in den einzelnen Konzerten übernehmen.

Die „Jahreszeiten“ sind eigentlich vier Violinkonzerte, die Frühling, Sommer, Herbst und Winter auf eine ganz typische Weise porträtiert - hier hat Vivaldi Programmmusik geschaffen, die einmalig in seiner Zeit ist! So hat er nicht nur jedem Konzert ein eigenes Sonett vorangestellt, das seine Intentionen beschreibt, sondern auch eine Partitur mit vielen Vermerken und Hinweisen hinterlassen. Professor Krüger wird von dem „Abenteuer Vivaldi“ berichten, von dem, was der Meister vorgegeben hat, und von dem, was die Musiker beim Arbeiten an dem Werk entdeckt haben!

Sie werden anschließend so viel Interessantes über Vivaldi und seine Zeit wissen, wie noch nie in Ihrem Leben!

Der Cellist für dieses Konzert hat die weiteste Anreise: Aram Yagubyan ist erster Solocellist beim Orchestre de la Suisse Romande in Genf und hat ebenfalls zahlreiche internationale Wettbewerbe gewonnen. Kein barockes Konzert ohne Basso continuo - in diesem Fall ein Cembalo.

Das ist ein heikles Instrument, man muss es mitbringen und komplett kurz vor dem Konzert stimmen. Das erledigt in der Regel der Cembalist selbst, anders als beim wesentlich robusteren Flügel.

Unser Mann am Cembalo, Nick Hensel-Gerngroß, kommt aus Leipzig und pflegt ohne Schuhe durchs Leben zu gehen. Wundern Sie sich daher nicht, wenn der Cembalist barfuß in die Kirche spaziert!

Wir bitten um **verbindliche Anmeldung bis zum 03. September 2021** unter den Telefonnummern 039976 50096 oder 039976 50311, oder Sie schreiben eine E-Mail an [buergerhaus.gottin@freenet.de](mailto:buergerhaus.gottin@freenet.de)

Das Konzert wird veranstaltet vom Förderverein Bürgerhaus Göttingen und vom Förderverein zur Erhaltung des Kirchengebäudes zu Warnkenhagen.

### Renate Hippauf



Foto: W. Stelter

## Deutsche Rheuma-Liga e. V.

### Lesung Walfriede Schmitt

Es ist soweit! Unsere schon für letztes Jahr geplante **Lesung mit Walfriede Schmitt** findet endlich statt. Gäste sind herzlich eingeladen.

**Wo:** im Saal der Freikirchlichen Gemeinde, Niels Stensen Straße 2 17166 Teterow

**Wann:** 16. September 2021 um 15:30

**Was noch:** der Eintritt ist kostenfrei, wir bitten um Spenden für: Ärzte ohne Grenzen - Stichwort Afghanistan

Außerdem bitten wir um rechtzeitiges Erscheinen, denn es gibt nur 50 Plätze.

### Der Vorstand

## Kirchliche Nachrichten



**Ev.-luth.  
Kirchengemeinde  
Belitz-Jördenstorf**



### Gottesdienste

#### Sonntag, 29. August - ökumenischer Gottesdienst

10:00 Uhr Groß Wüstenfelde mit Aktion für die Kinder

#### Sonntag, 05. September

09:00 Uhr Kirche Jördenstorf mit Abendmahl

10:30 Uhr Kirche Belitz mit Abendmahl

#### Sonntag, 12. September

10:30 Uhr Kirche Belitz Goldene Konfirmation

#### Sonntag, 19. September

10:30 Uhr Kirche Jördenstorf Goldene Konfirmation

### Für Kids

#### Kinderfreitag für Kinder der 4. - 6. Klasse

Freitag, 27.08.2021

16:00 - 18:30 Uhr in Matgendorf Park

Zum ersten Treffen im neuen Schuljahr laden Steffi Schuckmann und Manja Bednarz zu einem bunten Treffen in Matgendorf ein. Kinder der Kinderkirchengruppen sind mit ihren Eltern herzlich willkommen!

Wir treffen uns im Park am See, spielen, basteln, erzählen, wandern, sammeln und essen gemeinsam. Für das Picknick zum Abendbrot bringt jede Familie eine Decke und eigenes Essen mit. Wenn wir es entsprechend der Hygieneauflagen teilen dürfen, teilen wir. Ansonsten isst jeder sein Mitgebrachtes.

#### Kindersamstag für Kinder der 1. - 3. Klasse

Samstag, 28.08.2021

10:00 - 12:30 Uhr in Matgendorf Park

Zum ersten Treffen im neuen Schuljahr laden Steffi Schuckmann und Manja Bednarz zu einem bunten Treffen in Matgendorf ein. Kinder der Kinderkirchengruppen sind mit ihren Eltern herzlich willkommen!

Wir treffen uns im Park am See, spielen, basteln, erzählen, wandern, sammeln und essen gemeinsam. Für das Picknick zum Mittag bringt jede Familie eine Decke und eigenes Essen mit. Wenn wir es entsprechend der Hygieneauflagen teilen dürfen, teilen wir. Ansonsten isst jeder sein Mitgebrachtes.

### Gemeindenachmittag in Prebberede und Frauenkreis in Jördenstorf

Wir treffen uns vorraussichtlich wieder zu folgenden Zeiten:

Jördenstorf: Montag, den 06. September, 14:00 - 15:00 Uhr

Prebberede: Dienstag, den 07. September, 14:30 - 15:30 Uhr

Bitte beachten Sie die Aushänge und die dann geltenden Hygienemaßnahmen.

### Es grüßen Sie und Euch ganz herzlich

#### Manja Bednarz und Milva Wilkat

**Pastorin:** Milva Wilkat

Kantor-Müschchen-Weg 9

17168 Prebberede OT Belitz

Tel.: 039976 50260, E-Mail: belitz-joerdenstorf@elkm.de

#### Gemeindepädagogin (Elternzeitvertretung):

Manja Bednarz

Tel.: 039977 30383 oder 0152 52339906

E-Mail: manja.bednarz@elkm.de

#### Verwaltung der Friedhöfe in Jördenstorf:

André Dabels

Tel. 039977 39613 oder 0151 44520261

### Ev.-luth. Kirchengemeinde Hohen Mistorf

Gemeindepädagogin Uta Lück

An der Kirche 3, OT Hohen Mistorf, 17166 Alt Sührkow

Büro Tel. 03996 172730

Mail: hohen-mistorf@elkm.de

Bürozeiten: mittwochs, 9:00 - 10:00 Uhr

### geplante Gottesdienste

**05.09.21** 10:00 Uhr Hohen Mistorf

**12.09.21** 14:00 Uhr Remplin

**19.09.21** 10:00 Uhr Hohen Mistorf

### Ihr KGR Hohen Mistorf

### Ev.-luth. Kirchengemeinde Klaber, Pfarrsprengel mit KG Serrahn



Nr. 25, 18279 Lalendorf, OT Klaber

Tel.: 038456 60972, E-Mail: klaber@elkm.de

### Herzliche Einladung zu den nächsten Gottesdiensten:

**Langhagen** Samstag 28. August 2021 17:00 Uhr

**Groß Wokern** Sonntag 05. September 09:00 Uhr

**Klaber** Sonntag 12. September 09:00 Uhr

### Regelmäßige Veranstaltungen:

**Montag  
Abendkreis  
Gr. Wokern** 19:00 Uhr  
Gemeinschaftsraum des Betreuten  
Wohnens

Termine werden untereinander (auch im Schaukasten oder am schwarzen Brett) bekannt gegeben.

**Dienstag  
Bibelgesprächskreis  
Langhagen  
Bibelgesprächskreis  
Klaber** 14:00 Uhr  
wird untereinander bekannt gegeben

nach vorheriger Absprache bei Fam. Krause

**Donnerstag  
Chor Klaber** 19:30 Uhr, mit M. Bobzien  
im Pfarrhaus Klaber, derzeit noch nicht

**Samstag** normalerweise 18:30 Uhr mit C. Milbich  
Pfarrhaus Klaber

*Derzeit nach Absprache untereinander*

Mit freundlichen Grüßen

**Ev. Kirchengemeinde Klaber**

**i. A. Gisela Oehlke**

### Ev.-luth. Kirchengemeinde Thürkow-Warnkenhagen



Pastorin Dörte Hasenpusch

Kirchsteig 4, 17168 Thürkow

Tel.: 039975 70201 oder über das Pfarramt Malchin unter 03994 299465

E-Mail: thuerkow-warnkenhagen@elkm.de

Gemeindepädagogin Manja Bednarz

Telefon: 015252339906 oder E-Mail: manja.bednarz@elkm.de

### Unsere Termine:

**29. August**  
10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in  
Gr. Wüstenfelde

**2. September**  
17:00 - 18:00 Uhr Christenlehre Pfarrhaus Thürkow

**5. September**

10:00 Uhr Gottesdienst in Warnkenhagen

**7. September**14:20 Uhr - 15:45 Konfirmandenunterricht Pfarrhaus Thürkow  
Uhr**9. September**

17:00 - 18:00 Uhr Christenlehre Pfarrhaus Thürkow

**12. September**

10:00 Uhr Gottesdienst Levitzow

**Ökumenischer Gottesdienst am 29. August  
in Gr. Wüstenfelde**

Sie sind herzlich eingeladen zu einem Ökumenischen Gottesdienst am 29. August um 10:00 Uhr in Groß Wüstenfelde unter freiem Himmel. Unter dem Motto „In den Himmel wachsen“ soll unser Gottesdienst stehen. Es gibt eine Überraschung für die Kinder. Mit dabei ist auch die Schwetziner Blaskapelle. Bitte bringen Sie sich eine Sitzgelegenheit mit.

**Ev.-luth. Kirchengemeinde Wattmannshagen**

Rachower Str. 49, 18279 Wattmannshagen  
Tel. 038452 20712, wattmannshagen@elkm.de

**Trudes Tagebuch - wie Kinder vor 80 Jahren lebten**

In der Kirchengemeinde Wattmannshagen ging es eine Woche lang sehr historisch zu - 20 Kinder und Jugendliche beschäftigten sich mit dem Thema Kindheit vor 80 Jahren.



Foto: Sabine Münch

**Frag doch mal - Erzähl doch mal**

So kommen Generationen ins Gespräch und das war auch Intention dieses Projektes. Schon Anfang des Jahres ging ein Brief mit Fragen von Kindern aus der Kinderkirche Wattmannshagen an die Tagespflege nach Lalendorf. Erzählt doch mal, wie war das damals, als ihr noch Kinder gewesen seid ... Und es gab Antwort:

Außerdem fragten die Kinder bei ihren Großeltern und Urgroßeltern nach, wie das damals so war. Ans Tageslicht kamen für die Kinder spannende Geschichten von strengen Lehrern, wenig Spielzeug und Freizeit, dafür viel Arbeit für Kinder, die damals lebten.

Nach all diesen Vorbereitungen trafen sich alle Kinder, Jugendlichen und die das Projekt begleitenden Erwachsenen am 26. Juli 2021 auf dem Pfarrhof in Wattmannshagen. Jedes Kind hatte Gegenstände aus alten Zeiten (Bilder, Spielzeug, Küchengegenstände) und ein Kostüm dabei - so konnte der Zeiteinsatz 80 Jahre zurück starten. Auch hatten wir am ersten Tag Besuch von der Uroma einer Teilnehmerin, die viele Begebenheiten von damals nochmal erzählen konnte.

Aus all den Geschichten und Gegenständen entwickelten die Kinder eine ganz eigene Geschichte über Selma, Mathilda und Trude die durch ein Tagebuch verbunden werden ...

Zur Verfügung standen zwei Kamerasets vom Medientrecker, die an die unterschiedlichsten Drehorte getragen und dort aufgebaut wurden. Über den Pfarrhof schallten immer wieder die Kommandos „Ruhe Bitte“, „Schauspieler bereit?“, „Ton bereit?“, „Kamera bereit?“ uuuuuuuund ACTION. Bis zum Freitag wurden über drei Stunden Filmmaterial aufgenommen. Zwischendurch wurde immer wieder am Film geschnitten und die Kinder erlebten Stück für Stück, wie sich das große Filmpuzzle langsam zusammensetzt. Parallel zu den Dreharbeiten machten sich ein paar Teilnehmerinnen daran, aus all den mitgebrachten alten Gegenständen ein „Museum der Dinge“ in einem kleinen Buch zusammenzustellen.

Auch für das leibliche Wohl der Kinder war rundum gesorgt und so wurden von fleißigen Händen z. B. insgesamt 20 Kilo Kartoffeln zu Stampfkartoffeln oder Kartoffelpuffern verarbeitet - und immer gab es natürlich leckeren Nachtisch und von den Kindern mitgebrachten selbst gebackenen Kuchen. Vielen Dank an dieser Stelle an all die vielen helfenden Hände!

Die Kinder signalisierten, dass sie durchweg Spaß hatten und vieles in den Köpfen hängen bleiben wird - sei es zu den „alten Geschichten“ oder zur Filmproduktion.

Mir hat es auf jeden Fall unglaublich viel Spaß gemacht - ich freue mich sehr auf die Film Premiere und bis dahin mache ich jetzt gemeinsam mit Anna noch Hausaufgaben und finalisiere den Film.

**Sabine Münch, Medientrecker Fernsehen**

Wir laden herzlich ein zur **Film Premiere** am Freitag, dem **3. September 2021**, um **17:00 Uhr** in der Pfarrscheune in Wattmannshagen.

**Kino in der Pfarrscheune Wattmannshagen -  
„Starke Stücke“**

Am Freitag, dem **17. September 2021**, zeigen wir um **19:30 Uhr** den Film **Persischstunden** von Vadim Perelman (Deutschland 2020, 120 min.)

„Erfindung einer Sprache“ nennt sich eine 2008 vom für seine Drehbücher bekannten Wolfgang Kohlhaase aufgeschriebene und bereits als Hörspiel umgesetzte Erzählung. Der US-kanadische Regisseur Vadim Perelman hat sie als Kammerspiel für die Leinwand adaptiert. Es ist das Drama um einen jungen Juden, der sich als Perser ausgibt, um im KZ zu überleben. Lars Eidinger brilliert darin als Kommandant der Küche eines Übergangslagers, der sich von einem Gefangenen die persische Sprache Farsi beibringen lässt, weil er nach dem Krieg in den Iran auswandern und ein Restaurant eröffnen will. Was der Hauptsturmführer nicht weiß: die Wörter, die er lernt, sind eine reine Phantasiesprache. Ob die Sache gut gehen wird, daraus zieht „Persischstunden“ seine Spannung.

Gesine Wiechert  
Pastorin

**Verschiedenes****Der König der Wälder**

Der Naturpark Mecklenburgische Schweiz und Kummerower See lädt am Freitag, den 24.09.21 zur Hirschbrunftbeobachtung nach Mamerow ein.

Wenn das Röhren im Wald langsam verstummt, dann legen die Hirsche im Rotwildgehege von Mamerow erst richtig los. Es ist eines der größten Gehege in Mecklenburg-Vorpommern mit au-

Bergewöhnlich starken Hirschen. Die großräumige Anlage bietet dem Rotwild optimale Lebensbedingungen und viel Platz.

Das imposante Paarungsverhalten des Rotwildes ist immer wieder ein faszinierendes Naturschauspiel, welches sich kaum irgendwo besser beobachten lässt als in Mamerow. Wer also röhrende und kämpfende Hirsche erleben möchte, dem bietet

sich hier eine besonders gute Gelegenheit. Ein Ranger vom Naturpark wird Ihnen interessante Erläuterungen geben. Die Beobachtungen finden von einem überdachten Hochsitz aus statt, ein Fernglas und der Fotoapparat sollten zur Ausrüstung gehören.

Treffpunkt ist um 17:00 Uhr in Klaber vor der Kirche, an der Straße zwischen Teterow und Krakow am See. Eine telefonische Voranmeldung, unter 0173 600 2861, ist unbedingt erforderlich, da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht.

Bei großer Nachfrage können weitere Termine angeboten werden.

Teilnehmen darf, wer genesen, geimpft oder getestet ist.

Wegen der begrenzten Anzahl an Sitzplätzen bitten wir um Voranmeldung unter 03996-157838 oder info@thusch.de.

Am Schulkamp 3, Teterow

Das Theatercafé hat geöffnet.

Es gelten die am Tag der Vorführung aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen.

## **Das besondere Mittwochskino im ThUSCH**

**08.09.2021, 15:00 u. 20:00 Uhr**

**„Mein Liebhaber, der Esel & Ich“**

Komödie / Frankreich / 2020 / FSK 6

Regie: Caroline Vignal

Über den Film:

Seit langem freut Lehrerin Antoinette sich auf die Ferien mit ihrem heimlichen Geliebten Vladimir dem attraktiven Vater einer ihrer Schülerinnen. Vom Liebhaber wird sie brüsk versetzt, als dessen Ehefrau mit der Familie eine Woche zum Wandern will. Kurz entschlossen reist Antoinette gleichfalls in den Nationalpark der Cevennen. Ahnungslos hat sie für ihre Trekking-Tour einen Begleit-Esel gebucht. Das Grautier namens Patrick präsentiert sich dann auch als denkbar störrisch, andererseits erweist es sich als ziemlich geduldiger Zuhörer. Auf einsamen Trampelpfaden durch malerische Naturkulissen gerät für Antoinette der Weg zum Ziel ...

Wild Bunch Germany GmbH

---